

MITTELBURGENLAND

## Start für Weiterbau der S31

03. Mai 20 3:34

### **Der Abschnitt Oberpullendorf bis Frankenuau soll 2012 fertiggestellt werden - Die Baukosten werden mit 25 Mio. Euro beziffert**

Eisenstadt - Im Mittelburgenland haben Arbeiten zum Weiterbau der S31 begonnen. Die Schnellstraße soll um ein sechs Kilometer langes Teilstück von Oberpullendorf über Unterpullendorf nach Frankenuau verlängert werden. Die Verkehrsfreigabe des Abschnitts ist für 2012 geplant. Straßenbaureferent Landesrat Helmut Bieler bezifferte die Errichtungskosten mit rund 25 Millionen Euro.

Bevölkerung und Gemeindevertreter will man durch einen "offenen Planungsprozess" aktiv in das Projekt einbinden. Durch das neue Teilstücks soll es zu einer Entlastung der Orte Oberpullendorf und Unterpullendorf sowie Steinberg-Dörfel und Oberloisdorf kommen. Durch eine Vorfinanzierung sei der Baubeginn für den ersten Abschnitt der S31-Weiterführung um zwei Jahre vorgezogen worden, so Bieler.

Bei der Trassenführung des zweiten Abschnittes, der von der B61 bis zur Grenze führt, sollte zunächst die Variante mit einem Grenzübergang bei Omod (Ungarn) umgesetzt werden. Ungarn habe aber keine Zusicherung für den Weiterbau der S31 geben können. Eine weitere Verzögerung sei "nicht mehr tragbar" gewesen, erklärte Bieler. Nun soll der Schwerpunkt bei den Planungen auf einen Korridor westlich von Mannersdorf gelegt und dabei der bestehende Grenzübergang Rattersdorf einbezogen werden. (APA)

---

© derStandard.at GmbH 2010 -

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.  
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.